

Kommunalarchiv Gramastetten



Linz 2003

Vorwort

Die in der Gemeindekanzlei verwahrten Archivalien wurden am 14. Oktober 1904 mit Vorbehalt des Eigentumrechtes dem Landesarchiv übergeben.

Bestand:

20 Urkunden

1 Handschrift 1650 – 1667

Urkunden

- | Nr. | Inhalt |
|------------|--|
| 1. | 1518 Jänner 7, Wels
K. Maximilian I. erhebt das Dorf Gramastetten unter der Herrschaft Waxenberg zu einem Markt.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 2. | 1522 Dezember 19, Wiener Neustadt
Erzherzog Ferdinand von Österreich bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 3. | 1551 Mai 14, Wien
K. Ferdinand I. verleiht dem Markte Gramastetten ein Wappen.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 4. | 1563 Dezember 1, Linz
Georg von Mäming, Landeshauptmann in Österreich ob der Enns stellt dem Markte Gramastetten auf dessen Bitten eine „Sumari Gerichtsurkhundt“ aus über alle Klagen und Abschiede in dem Streite zwischen den Märkten Gramastetten und Ottensheim wegen des vom ersteren geltend gemachten Rechtes, an der Ladstatt zu Ottensheim Kaufmannswaren vorüber führen zu dürfen.
Orig. Perg. Libell, anh. Siegel in Holzkapsel. |
| 5. | 1565 März 22, Wien
K. Maximilian II. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 6. | 1577 Juni 4, Wien
K. Rudolf II. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel. |
| 7. | 1595 Juli 20
Zacharias Crafft, Bader und seine Hausfrau Susanne verkaufen an Hans und Marthe Rueff das Badhaus zu Gramastetten.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 8. | 1603 Jänner 15, Waxenberg
Hans Christoph Herr von Gera auf Arnfels, zu Eschlberg und Waxenberg bestätigt von Obrigkeitwegen den Vergleich zwischen Bürgerschaft und ganzer Gemein zu Gramastetten und Georg Ockhlstetter wegen Errichtung einer Wasserleitung.
Orig. Perg. anh. Siegel. |
| 9. | 1610 Mai 3, Wien
K. Matthias II. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel. |

Urkunden

- | Nr. | Inhalt |
|------------|--|
| 10. | 1610 Dezember 22, Wien
K. Matthias bestätigt dem Markte Gramastetten die inserierte „Sumari Gerichtsurkhundt“ dtto 1563 Dezember 1, Linz.
Orig. Perg. anh. Siegel.
Vgl. Urkunde Nr. 4 |
| 11. | 1633, Juli 20
Richter und Rat des Marktes Gramastetten verkaufen an Hans Nömayr, Ratsbürger und dessen Hausfrau Barbara die Hans Reiderische Behausung samt Garten in Gramastetten.
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel |
| 12. | 1639 November 3, Wien
K. Ferdinand III. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte und verleiht weiters einen Jahrmarkt 8 Tag vor und 8 Tag nach dem Sonntag nach Philipp und Jacobi.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 13. | 1642 Dezember 31.
Franz Christoph Khevenhüller zu Aichberg Graf zu Franckhenburg, Herr der Herrschaft Lüzberg verkauft an Nikolaus von Gurlandt auf Englstain und Thalamb die grundobrigkeitliche Jurisdiktion und das gesamte Einkommen von der „Lehenwies und dem Holzstrich am Landtperg“ unter der Herrschaft Litzlberg.
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel |
| 14. | 1659 März 4, Wien
K. Leopold I. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel fehlt. |
| 15. | sine
dato (1690)?, Gramastetten
Richter, Rat und Gemein des Marktes Gramastetten bekennen, dass sie die Stiftung von 1256 fl. der Frau Helena Dorothea Gräfin von Starhemberg laut Testament vom 1. März 1683 und 19. Dezember 1688 für das Spital zu Gramastetten richtig empfangen haben und den Bestimmungen gemäß verwenden werden.
Papier. |
| 16. | 1709 Juni 7, Wien
K. Josef I. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel zerbrochen. |
| 17. | 1713 März 20, Wien
K. Karl VI. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel. |

Urkunden

- | Nr. | Inhalt |
|------------|--|
| 18. | 1750 Oktober 3, Wien
K. Maria Theresia bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel. |
| 19. | 1796 Mai 10, Wien
Georg Fürst von Starhemberg stellt bezüglich Unterhalt und Verpflegung der Pfründler im Spital zu Gramastetten einen Stiftbrief aus.
Orig. Pap. aufgedr. Siegel. |
| 20. | 1798 September 13, Wien
K. Franz II. bestätigt dem Markte Gramastetten alle Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel herausgebrochen. |

Handschriften

Nr. Inhalt

1 Protokoll des Marktes Gramastetten 1650 – 1667.